

## Bei der Anreise

---

### Schlüssel

- Der Schlüssel ist im Schlüsselkästchen mit Zahlencode auf der Alp (aktueller Zahlencode: \_\_\_\_\_)
- Der Schlüssel ist abzuholen bei Fam. Andenmatten (Stierva, Haus oberhalb der Kirche)
- Der Schlüssel ist abzuholen bei Rosmarie Bischof (Nachbarin der Alphütte, Haus neben Brunnen)

#### Anleitung Schlüsselkästchen:

##### Öffnen:

1. aktueller Zahlencode eingeben
2. Schalter OPEN nach unten drücken und festhalten
3. Deckel jetzt entfernen und Schlüssel herausnehmen
4. Schalter OPEN loslassen (Verriegelung wird somit wieder aktiviert)

##### Schliessen:

1. aktueller Zahlencode eingeben
2. Schalter OPEN nach unten drücken und festhalten
3. Deckel aufsetzen
4. Schalter OPEN loslassen (Verriegelung wird somit wieder aktiviert)

Eine falsche Eingabe kann mit CLEAR gelöscht werden.

### Anreise per Bahn und Postauto

Bei der Anreise gilt Folgendes zu beachten:

- Das Postauto von Tiefencastel nach Stierva muss an Wochenenden sowie Feiertagen 24h vor An-/Abreise telefonisch reserviert werden.
- Natel: 079 331 65 10

Der Fahrplan für die Hin- und Rückreise ist unter [www.sbb.ch](http://www.sbb.ch) abzurufen.

### Fahrerlaubnis

Grundsätzlich gilt ein **Fahrverbot** für Motorfahrzeuge auf der Alpstrasse von Stierva an. Motorfahrzeuge können auf dem Schulhausplatz (Dorfeingang unterhalb der Strasse) geparkt werden. Wer trotzdem hochfahren will, braucht eine **Fahrerlaubnis**. Sie ist vor Antritt der Fahrt zu lösen und im Auto sichtbar hinzulegen.

Aus Gründen des Umweltschutzes ist es wünschenswert mit möglichst wenig Autos auf die Alp zu fahren. Ein Auto für Notfalldienst und/oder Einkauf ist dennoch zu empfehlen.

#### Fahrerlaubnisse können gelöst werden:

- Im Restaurant Bellavista, Stierva
- Im Laden (Begegnungs-Zenterli), Stierva

#### Steuern:

- Auto: Wochenbewilligung mit unbegrenzten Fahrten: CHF 20.00
- Zweirädrige Motorfahrzeuge: Wochenbewilligung mit unbegrenzten Fahrten: CHF 10.00
- Auto und zweirädrige Motorfahrzeuge: Tagesbewilligung mit unbegrenzten Fahrten: CHF 10.00
- Auto und zweirädrige Motorfahrzeuge: Eine Fahrt für ein (verlängertes) Wochenende. CHF 10.00

### Lebensmitteleinkauf

Der Laden in Stierva (Begegnungs-Zenterli) bietet viele Lebensmittel (auch Frischwaren wie Früchte, Salat, Gemüse, Käse und Wurstwaren) zu günstigen Preisen an. Grössere Mengen werden am besten im Voraus bestellt.

Homepage des Ladens: [www.beze.ch](http://www.beze.ch), Tel. Nr. 081 637 03 82.

#### Öffnungszeiten:

- Montag bis Samstag: 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
- Freitagabend: 18:00 bis 19:00 Uhr.

## **Während des Aufenthaltes**

---

### **Strom**

Die Alp hat **keinen Strom**. Für die Nacht sind Taschenlampen deshalb empfehlenswert.

### **Telefon:**

Die Alp hat **kein Telefon**. Wenn Nachbarsfamilie Bischof auf der Alp ist, ist es in dringenden Fällen möglich, über ihr Natel etwas zu erfragen oder ausrichten zu lassen. Telefonnummer: 079 / 698 28 51.

### **Internet**

Beim Begegnungs-Zenterli in Stierva gibt es einen 24 h Internet-Point, der von aussen immer zugänglich und gratis ist.

### **Post**

Adresse für Postsendungen: Alp Stierva, Postfach 77, CH7459 Stierva GR

Öffnungszeiten Post: MO-FR 9.00 bis 10.30

Das Postfach Nr. 77 haben wir gemeinsam mit unseren Nachbarn. Wer jeweils ins Dorf geht, nimmt gutnachbarlich alle Post hinauf. Der Postfachschlüssel ist im Kästchen zwischen Küche- und Waschraum-Türe. Das Begegnungs-Zenterli ist gleichzeitig Postfiliale.

### **Lebensmittel**

Die Lebensmittel sind im Keller (wegen Mäusen im vergitterten Vorratsgestell) zu deponieren.

Wichtig:

- Bei der Abreise sind alle mitgebrachten Lebensmittel wieder mitzunehmen
- Für Notfälle dient ein Notvorrat (Truhe auf dem „Balkon“)

## **Ordnung in der Alphütte**

### **Ganze Hütte**

In der Alphütte hat jedes Ding seinen Platz. Bitte haltet Ordnung und versorgt die Dinge immer an den richtigen Ort zurück.

### **Eingangsbereich**

Im Eingangsbereich und in der Küche befindet sich ein spezieller „Klötzliboden“, dem zu viel Feuchtigkeit schadet. Deshalb sind nasse oder Schuhe voller Schnee vor der Eingangstüre ausziehen.

Vor der Eingangstüre hat es ein Schuhgestell. Zum Trocknen können sie allenfalls in dem Waschraum gestellt werden.

### **Keller**

Damit es im Keller genügend kalt ist, muss die Türe immer geschlossen sein.

### **Waschraum**

Während des Aufenthaltes muss das Fenster im Bad **immer** gekippt sein. Zu viel Feuchtigkeit schadet der Hütte. Ebenfalls soll der Badofen täglich einmal eingefeuert werden, damit die Mauern austrocknen können.

### **Schlafräume**

Wegen Brandgefahr ist es strikte verboten in den Schlafräumen zu rauchen und Kerzen anzuzünden. (Vorschrift der Feuerpolizei)

### **Holz**

Es darf nur immer das aktuelle Brennholz verfeuert werden. Markierungen beachten!

### **Abfallentsorgung**

Die Harasse im Keller können **während** dem Aufenthalt zur Abfalltrennung gebraucht werden. Der Abfall muss von jeder Gruppe im Dorf (Schulhausplatz) getrennt entsorgt werden.

### **Haustiere**

Aus hygienischen Gründen können in der Alp keine Haustiere gehalten werden.

## Im Winter

Bei Schnee muss eine lawinenkundige Person anwesend sein und die Gefahrensituation einschätzen können. Die Besitzer der Sennhütte lehnen jegliche Verantwortung diesbezüglich ab.

In der Zeit nach dem Einwintern und der Saisonöffnung ist die Alphütte nur für Kleingruppen bis 10 Personen empfohlen. Ausnahmen sind mit dem Verantwortlichen der Schönstattpatres zu besprechen.

## Um Ärger zu vermeiden

1. Die Ruine oberhalb der Alphütte gehört unserem Nachbarn und darf nicht betreten werden!
2. Heuwiesen schonen!
  - Keine Steine in die Heuwiesen werfen.
  - Wenn die Wiesen noch nicht gemäht sind, dürfen sie beim Auf- und Abstieg nicht betreten werden. (zertrampeltes Gras kann nur schlecht gemäht werden)
3. Das Hüttdach darf nicht begangen werden.
4. Das Glockenspiel-Manuale ist abgeschlossen, damit nicht jeder Wanderer klempern kann. Beim Spielen ist auf die Nachbarn Rücksicht zu nehmen, vor allem abends und morgens! Der Schlüssel zum Glockenspiel ist in der Kapelle hinter der Eingangstüre aufgehängt.

## Kapelle und Sakristei

Die Kapelle ist ein Ort der Stille, an den man sich zurückziehen kann. Ähnlich ist die Sakristei für Gruppengespräche oder eine stille Beschäftigung vorgesehen.

### Kapell- und Sakristeischlüssel:

- Befinden sich im Schlüsselkästchen bei der Küchen- und Waschraum-Türe.
- Während eines Lagers kann der Kapellschlüssel auf das Kupferblech über der Eingangstüre der Kapelle gelegt werden, damit jede/r Zugang zur Kapelle hat.

### Hinweis für Vorstehende eines Gottesdienstes

- Kelch und Patene, Tunika in Normalgrösse und weisse Stola, Kelch- und Lavabotüchlein, Altar-Messbuch und Schott, auch verschiedene Ausgaben von Liederbüchern sind vorhanden, im Normalfall auch Hostien und Messwein.
- Was darüber hinaus nötig ist, bitte selber mitbringen.
- Eine Gitarre befindet sich in der Hütte.

## Planung der Abreise

Vor der Abreise sind der Holzherd und der Badofen zu reinigen!

Planen Sie dafür einen geeigneten Zeitraum ein und beachten Sie, dass die Feuerstellen nur Handwarm sein dürfen.

Bei früher Abreise kann der Ofen am Vortag gründlich gereinigt werden. Am Abreisetag kann auch mit Gas gekocht werden.

### WIR BITTEN UM GRÜNDLICHE REINIGUNG! DIE NÄCHSTEN GÄSTER WERDEN IHNEN DANKBAR SEIN.

#### Putz- und Aufräumarbeiten

##### Bad

- WC's, Pissoir, Waschbecken und Abdeckung reinigen
- Kleine Eimer leeren
- Kerzen kontrollieren, wenn nötig neue hinstellen und Kerzenständer reinigen.
- Holz auffüllen (40 cm Abstand zum Ofen einhalten)
- Asche aus dem Badofen auf dem Kompost entsorgen
- Waschraum wischen und feucht aufnehmen
- Fenster und Fensterläden schliessen (nach Möglichkeit erst wenn der Boden trocken ist)
- Türe zum Vorraum offen lassen

##### Küche

- Kompost leeren
- Mülleimer leeren (entsprechende Gebührenmarken aufkleben und Fr. 1.- pro Stück in die Kasse legen)
- Ascheschublade beim Holzherd leeren (=>Kompost)
- Wasserschiff im Holzherd reinigen (falls der Holzherd noch warm ist unbedingt wieder mit Wasser füllen!)
- Holzherdplatte mit Kupferbürste oder Stahlwatte trocken reinigen
- Chromstahlrand beim Holzherd gründlich reinigen
- Backofen nach Gebrauch immer sofort gründlich reinigen
- Herdplatten oben mit wenig schwarzem Spezial-Schutzmittel einreiben (im Gewürzgestell gelagert). Zur Not kann man auch wenig Speiseöl mit einem Haushaltspapier einreiben.
- Geschirr, Besteck, Pfannen, etc. reinigen und an den richtigen Ort zurückstellen (Beschriftungen beachten)
- Holz auffüllen
- Tisch, Stühle und Boden von Wachsflecken befreien
- Boden wischen
- schmutzige Geschirrtücher trocken in den Wäschekorb legen (im grossen Schlafraum)
- Fenster und Fensterläden schliessen
- Achtung: Ofenrohr wird ausschliesslich vom Kaminfeger zerlegt und gereinigt

##### Eingangsbereich

- Boden und Treppen beim Eingang wischen, Teppiche ausklopfen
- Cheminée reinigen
- Aschenbehälter leeren (=>Kompost)
- Holz auffüllen (nur vom aktuellen Brennholz)
- Kerzenständer auffüllen
- Tisch, Stühle und Boden von Wachsflecken befreien
- Hüttenbuch-Eintrag nicht vergessen
- Fenster und Fensterläden schliessen

##### Keller

- Bei der Abreise müssen **alle Harasse geleert werden** und deren Inhalt **selbständig entsorgt** werden. (Anschlagzettel zur Entsorgung gegenüber der Küchetür beachten)
- Alle mitgebrachten und angebrachten Lebensmittel sind bei der Abreise wieder mitzunehmen.
- Werkzeuge und andere Utensilien bitte zurückstellen.

##### Schlafräume

- Alle Böden wischen
- Die Fixleintücher und die Kissenbezüge werden nur vom Alpteam gewechselt. (Falls dennoch Kissenbezüge gebraucht werden oder zu dreckig sind, finden sich neue Kissenbezüge im Kasten im kleinen Schlafraum)
- Eimer leeren
- Fenster und Fensterläden schliessen

## Übergabe

---

Die Übergabe bzw. Übernahme der Hütte erfolgt normalerweise ab 12.00 Uhr. Reist die Vorgängergruppe am gleichen Tag ab, hat sie die Hütte gereinigt bis um 12 Uhr zu verlassen. Ausnahmen sind nach Absprache möglich.

### Schlüssel

Der Schlüssel ist an denselben Ort zurück zulegen / zugeben, an dem er bei der Anreise entgegengenommen wurde.

### Bezahlung (siehe aktuelle Preisliste)

- Schweizer Gruppen: Für die Einzahlung bitte rosa Einzahlungsscheine verwenden
- Ausländische Gruppen:
  - Hierzu ist kein Einzahlungsschein nötig, die Gruppen möchten bitte die Überweisungsträger ihrer jeweiligen Banken verwenden:  
Senger Enrico und Rieger Roman  
Alpkonto  
BIC: POFICHBEXXX  
IBAN: CH92 0900 0000 4020 6649 7
  - Oder Betrag bar in CHF oder Euro an Rosmarie Bischof (Nachbarin) zu Händen des Alpteams übergeben.